



Liebe GemeindebürgerInnen!

Das Thema Corona – Covid-19 wird uns noch längere Zeit intensiv beschäftigen. Aus diesem Grund wende ich mich wiederum mit wichtigen Informationen an alle Haushalte.

Die Bundesregierung hat am Montag eine Ausweitung und Verschärfung der Bestimmungen gegen die Verbreitung des Virus bekannt gegeben:

- Ab Montag, 06. April 2020 gilt die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske beim Einkauf in einem Supermarkt. Die Masken werden vor den Supermärkten verteilt und der Eintritt ist nur mehr mit Maske gestattet. **Die Masken sollen künftig überall im öffentlichen Raum getragen werden. Auch für Kinder und Kleinkinder ist dies ratsam.** Trotzdem gilt es Abstand zu halten und darf in Zukunft nur mehr eine bestimmte Anzahl Kunden gleichzeitig im Geschäft anwesend sein. Zum Schutz des Personals werden die Einkaufswägen verpflichtend desinfiziert und müssen diese auch Handschuhe tragen.
- Gefährdete Gruppen müssen verpflichtend von zu Hause aus arbeiten oder sind freizustellen.
- Die Exekutive wird die Einhaltung der beschlossenen Maßnahmen nunmehr konsequent kontrollieren und verstärkt Strafen verhängen.

Der Replikationsfaktor muss unter allen Umständen gedrückt werden, um Zuständen wie in italienischen Kliniken vorzubeugen.

Die Situation in Hippach stellt sich wie folgt dar: Es gibt mit Stichtag 01.04.2020 9 positiv getestete Personen, welche sich in häuslicher Quarantäne befinden. Mangels flächendeckender Tests kann über die Dunkelziffer an Infektionen nur spekuliert werden.

Die Lage ist ernst und das Zuhausebleiben für jeden eine Verpflichtung und Dienst am Nächsten.

Die Schulen und Kindergärten bleiben vorerst bis Ende April geschlossen. Es ist momentan nicht absehbar, wann diese Einrichtungen wieder ihren normalen Betrieb aufnehmen können.

Verbot von Osterfeuern

Im Rahmen der Osterfeierlichkeiten ist heuer aufgrund der aktuellen Lage **das Abbrennen jeglicher Feuer verboten**. Die traditionellen Osterfeuer können somit – wie auch die kirchlichen Osterfeierlichkeiten – leider nicht wie gewohnt durchgeführt werden.

Zum einen erlauben die Verkehrsbeschränkungen das Verlassen des Hauses nur aus triftigen Gründen, zum anderen gilt es, die Einsatzkräfte nicht zusätzlich zu beanspruchen. Im vergangenen Jahr mussten die Feuerwehren zu 22 Einsätzen mit Osterfeuern ausrücken. Aufgrund des niederschlagsarmen Winters besteht abhängig von der aktuellen Witterung zudem eine erhöhte Waldbrandgefahr.

Information zum Grabbesuch

Der Besuch eines Grabes bzw. die Grabpflege sind grundsätzlich gestattet, sofern sich der Friedhof im Gebiet der eigenen Gemeinde befindet. Die Grabpflege darf aber nicht als Vorwand gesehen werden, um sich am Friedhof mit anderen zu treffen bzw. sich länger als unbedingt notwendig dort aufzuhalten.

Online-Einkauf bei heimischen Betrieben

In diesen sehr herausfordernden Zeiten bitte ich die Bevölkerung, nach Möglichkeit die heimischen Betriebe durch euren Einkauf oder Online-Bestellungen zu stärken. Dazu empfehle ich die Plattform www.wirkaufenintiroil. Einige Betriebe aus unserer Region sind bereits Online.

Öffnungszeiten Geschäfte:

s'Hofladl

Mo, Mi, Sa 08.00 – 12.00 Uhr

Freitag 08.00 – 18.00 Uhr

Tel. 0664/3865107 für Lieferungen

Metzgerwirt Laderl

Fr, Sa 08.00 – 12.00 Uhr

Freitag 14.00 – 17.00 Uhr

Fr, Sa, So 11.30 – 13.00 Uhr

Mittagsgericht auf Vorbestellung Tel. 3059

Lagerhaus Hippach

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr Tel. 2950

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450**

Gemeinsam schaffen wir das! Bleibt's dahuam, bleibt's gsund!

Euer Bürgermeister

